



Auch wer nicht sprechen kann, hat viel zu sagen!

24. Oktober 2022 (Montag), 17:30 – 20:00

Kurs-Nr. HRU222

Unterstützte Kommunikation: Auch wer nicht sprechen kann, hat viel zu sagen!

Inhalt

Im heilpädagogischen Unterricht begegnen wir immer wieder Schülern und Schülerinnen mit eingeschränkter oder fehlender Lautsprache. Aber auch fremdsprachige Kinder haben nicht immer die Möglichkeit, sich über die Sprache mitzuteilen. Es müssen alternative Wege gefunden werden!

Wie kann es uns gelingen, diese Kinder trotzdem aktiv in den Unterricht mit einzubeziehen? Wie können sie ihre Bedürfnisse ausdrücken und sich selbstwirksam erleben? Dieser Kurs soll hier Möglichkeiten und konkrete Ideen aufzeigen.

Es werden Formen und Funktionen der Kommunikation erläutert. Die TN bekommen eine Idee von Kern- und Randvokabular und lernen, wie sie dies im heilpädagogischen Alltag einsetzen können.

Datum, Zeit

Montag, 24. Oktober 2022, 17.30 – 20.00

Ort

Ref. Landeskirche Aargau, Stritengässli 10, 5001 Aarau

Ziele

Die TN

- Kennen die unterschiedlichen Formen der Unterstützten Kommunikation
- Bekommen konkrete Ideen zur Umsetzung der UK im HRU

Zielgruppe

Unterrichtende und Assistenzpersonen im heilpädagogischen Setting in allen Zyklen, weitere Interessierte

Leitung

Sarah Bütler – Fachstelle Menschen mit Handicap (ref. Landeskirche Aargau)

Irène Flury - Schulische Heilpädagogin, Kommunikationspädagogin (LUK), Ergotherapeutin. Langjährige Erfahrung als Klassenlehrerin und Ergotherapeutin an einer Sonderschule für Kinder mit mehrfacher Behinderung. Mitglied im PORTA Schulungsteam. Lehrbeauftragte an der Uni Fribourg. Leitung der Fachstelle für Unterstützte Kommunikation im Erwachsenenbereich am Sonnenhof Arlesheim.

Kursgrösse

Mind. 6 Teilnehmer

Kosten

Die Kurskosten werden von den beiden Aargauer Landeskirchen übernommen.
Für Ausserkantonale 30.- CHF

Anmeldung

bis 10. Oktober 2022

[Anmeldeformular](#)